

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 27 (1911)

Heft: 38

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sicher nicht an erster Stelle stehen. Der Schulhaus-, Museums-, Tramverweiterungsfrage, um diese Aufgaben zu nennen, kommt sicher gegenwärtig entschieden eine allgemeine und größere Bedeutung zu als der Erstellung einer Warmwasser-Badanstalt. Industrielle haben der Stadt eine Summe von 60,000 Fr. in Aussicht gestellt, wenn sie sich zur Erstellung eines Warmwasserbades entschließt. Diese Beitragssumme langt natürlich bei weitem nicht; die Stadt ist nun aber gerade jetzt durch die genannten dringenden Bauaufgaben finanziell so stark engagiert, daß sie vermutlich erst ernsthaft an das Volksbadprojekt herantreten könnte, wenn die großen und kleinen Fabriken, für deren Arbeiterschaft ja die Warmwasser-Badanstalt vor allem bestimmt ist, wesentlich tiefer in den Sack langen würden. Die Stadt, welche den privaten Betrieben durch die Erstellung eines Warmwasserbades eine bedeutende Aufgabe der sozialen und hygienischen Fürsorge abnehmen würde, hat sicher das Recht, eine vollauf entsprechende Gegenleistung zu erwarten. Für große Schichten der städtischen Bevölkerung ist gewiß die Erhaltung eines billigen warmen Volksbades in den Wintermonaten eine große Annehmlichkeit, ja selbst eine Notwendigkeit, — nur darf man nicht wieder den größeren Teil der finanziellen Last der Stadt überbinden, der aus der bestimmt projektierten, auch dringend notwendigen Erweiterung der Rhein-Badanstalt sowie wieder wesentliche Unkosten erwachsen werden.

Erstellung eines Sanitätsgebäudes mit Abortanlagen in Herisan. Auf Ansuchen der Kirchenvorsteherchaft, welche auf den Mangel einer Abortanlage auf dem Kirchenplatz, infolge Abbruchs des alten Wachthauses, hinwies, erhielt der Gemeindebaumeister Auftrag zur Ausarbeitung eines bezüglichen Planes. Nach dem vorliegenden Plane ist im projektierten Gebäude je ein Abort für Männer und Frauen vorgesehen, welche jeweils an Sonntag und Markttagen zur Benützung offen gehalten werden sollen. Ferner ist die Schaffung eines Sanitätsraumes mit den nötigen Requiriten planiert, in welchem die Leute bei Ohnmachtsanfällen in der Kirche oder Unglücksfällen an Markttagen untergebracht und nötigenfalls die erste Pflege erhalten können. Ebenso würde das projektierte Häuschen zur Aufnahme der Transformatorstation dienen, sodaß der zur Zeit diesem Zwecke dienende unschöne Mast verschwinden würde. Endlich könnte darin auch das Podium für die Gesangsaufführungen in der Kirche und für die Bundesfeier untergebracht werden.

Das Gebäude wird in bauästhetischer Beziehung gut wirken und das geschlossene Platzbild, das durch den Abbruch des Wachthauses zerstört wurde, wieder herstellen. Die Kosten sind auf Fr. 8000 veranschlagt.

Der Bau einer neuen Kirche in Buftirch (St. G.) ist beschlossen worden und die Kirchengenossen haben die Gründung eines Baufonds hiezu gutgeheißen.

Für Erstellung städtischer Bauten in Lugano beantragt der Gemeinderat von Lugano dem Stadtrat den Ankauf der Villa Giani mit samt dem großen Garten am Ufer des Sees, um den Preis von Fr. 1,775,000, worin begriffen ist die berühmte Statue „Verzweigung“ von Bela, die sich in der Villa befindet.

Wasserversorgung für Jerusalem. Die Stadt, die bis jetzt bei der Versorgung mit Wasser auf die Regenfälle angewiesen war und in der trockenen Jahreszeit durch ganze Wasserzüge der Jassa-Eisenbahn versorgt werden mußte, hat nun ein modern eingerichtetes Wasserwerk erhalten. Dieses stützt sich im wesentlichen auf die Ueberreste der alten salomonischen Wasserversorgung, welche in einem mächtigen Wasserbecken bei Bethlehem bestand. Die alte Anlage ist durch Absperren des Tales von Arter's bedeutend erweitert und die ebenfalls aus

der salomonischen und teilweise aus der römischen stammende offene Leitung nach Bethlehem wieder aufgebaut worden. Von dem erweiterten Becken bei Bethlehem aus, wird das Wasser, das früher die etwa 20 km weite Strecke mühsam nach Jerusalem hinaufgeschleppt werden mußte, durch ein Pumpwerk mit eiserner Druckleitung hinaufgedrückt.

Verschiedenes.

† **Jacob Keller, Kunstschreiner und Bildhauer in St. Gallen,** ist im 52. Altersjahre an einem Hirnschlag verschieden. Der Verstorbene ist in den 80er und 90er Jahren durch seine Arbeiten in Kunstschreinerei und Holzbildhauerei an den internationalen Ausstellungen in Edinburgh und in Paris, sowie an der Landesausstellung in Zürich 2c. weltberühmt geworden.

† **Nationalrat Samuel Wanner in Horgen am Zürichsee.** Am 18. Dezember nachmittags ist nach langer und schwerer Krankheit alt Nationalrat Samuel Wanner im Alter von 59 Jahren gestorben. Er wurde am 29. März 1853 zu Schleithelm geboren, besuchte die Kantonschule Schaffhausen, und war von 1870 bis 1880 in Schaffhausen kaufmännisch tätig. 1880 gründete der Verstorbene in Horgen die Firma Wanner & Cie., die später in Schaffhausen, Paris, Brüssel und Mailand Filialen errichtete. Seit 1890 gehörte er dem Kantonsrat an; 1898 wurde er zum Gemeindepräsidenten von Horgen gewählt. 1902 entsandte ihn der II. Wahlkreis (jetzt III.) in den Nationalrat. Diesen Herbst mußte er leider wegen allzu starker Beanspruchung durch Berufsgeschäfte und aus Gesundheitsrückichten eine Wiederwahl ablehnen.

Die Firma S. Wanner & Co. in Horgen hat durch ihre vorzüglichen Fabrikations- und Handelsprodukte einen Weltruf erworben und für Horgen selbst als Verdienstquelle eine große Bedeutung erlangt, indem die Zahl der Arbeiter und Angestellten im Wannerschen Geschäft zirka 200 beträgt. Für die Verschönerung der Ortschaft hat Herr Wanner viel getan: Seine Villa mit den großen, geschmackvollen Garten- und Parkanlagen und besonders seine Fabrikgebäude, die zum Teil einen monumentalen Charakter tragen, sind eine wahre Zierde der Industriestadt am lieblichen Zürichsee.

Für die neue Türschloß-Erfindung hat Hr. Oskar Lehmann, Schloffer in Zofingen, das deutsche Reichspatent erhalten. Laut Kritik von Fachtechnikern ist seine Erfindung eine der sinnreichsten auf dem Gebiete der Bauhloffer-Branche.

la Comprimierte & abgedrehte, blanke

STAHLWELLEN

Montandon & Cie. A.-G., Biel

Blank und präzis gezogene

Profile

jeder Art in Eisen u. Stahl
Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 210 mm Breite.
Schlackenreies Verpackungsbandeisen,

Ungleiche Wassersucher in Wettingen (Aargau). Diese Woche soll hier mit dem Graben nach Grundwasser begonnen werden, um dem leidigen Wassermangel für immer abzuhelfen. Interessant bleibt gewiß, daß der wissenschaftlich durchgebildete Geologe und der Bauer mit der Haselgerte, die beide im Auftrage der Gemeinde den ganzen Bann abstreifen, die gleiche Stelle zum Graben bezeichnet haben, trotzdem keiner vom andern oder dessen Ansichten Kenntnis hatte; hoffen wir, daß sie das Richtige getroffen haben. Die Grabstelle befindet sich im untern Geißgraben etwa 30 m vom Limmattufer. Die Grabarbeit wird mit automatischem Röhrenvortrieb bewerkstelligt.

Paracidolbeizen. In einer der letzten Nummern dieses Blattes stand ein orientierender Artikel über diese neuen Holzbeizen. Für manche unserer Leser, welche sich für dieselben interessieren, aber den Verkehr mit dem Auslande scheuen, mag hier die Mitteilung von Wert sein, daß die Firma H. Böhme-Sterchi, Farb- und Lackwerk in Bern die Generalvertretung für die Schweiz besitzt und mit komplettem Lager ausgerüstet ist.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

1235. Wer hätte eine elektrische Lichtanlage, die von einem Sauggasmotor betrieben werden soll, komplett mit Akkumulatorenbatterie für zirka 30—35 Lampen, alles in gutem Zustande, gebraucht, sofort abzugeben und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre M 1235 an die Exped.

1236. Wer liefert einen Waggon tannene, trockene Bretter, möglichst astfreie Hobelware, 9—10 mm dick und zu welchem Preise per m² franco Schweiz, Bahnstation?

1237. Wer könnte bis anfangs April einige 100 Stück Borbabein mit Eisenspitzen liefern? Offerten unter Chiffre B 1237 an die Exped.

1238. Welche Maschinenfabrik übernimmt den Umbau einer Sägerei (Saugturbinenanlage, Einfachgang mit Einfaß und Walzen und Bauholzfräse) und liefert die nötigen Pläne hiezu?

1239. Wo ist eine Fachzeitschrift, sowie Werke über Zentralheizungen erhältlich?

1240. Sind zweiseitige Hobelmaschinen erhältlich, die gleichzeitig einseitig hobeln und fügen, event. nuten oder falzen, oder ist es notwendig, für diese Arbeit eine komb. Abriecht- oder Dickschneidmaschine anzuschaffen? Wer hat solche gebrauchte billig abzugeben? Offerten, wenn möglich mit Zeichnung und äußerstem Preis an Barfakt, Sägerei, Rain (Luzern).

1241. Wer hätte zirka 50—60 m² gut trockenes Arvenholz für Täfer abzugeben? Offerten an E. Müller-Oberer, Missionsstraße 64, Basel.

1242. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Sickenmaschine mit den dazu passenden Walzen abzugeben? Arbeitstiefe mindestens 280—300 mm. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre W 1242 an die Exped.

1243. Wer hätte eine gebrauchte Rohrwalze abzugeben? 1000 mm Arbeitslänge? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre O 1243 an die Exped.

1244. Wer könnte mir über mietweise oder event. käufliche Lieferung einer sehr gut erhaltenen Dampflokmobile von 10 bis 12 HP äußerste Offerte machen? Offerten unter Chiffre S 1244 an die Exped.

1245. Wer hätte eine guterhaltene Gleichstromanlage für 110—220 Volt abzugeben, inkl. Generator, Akkumulatorenbatterie für Doppelsystem, Schaltanlage etc.? Leistung des Generators zirka 50 PS, der Akkumulatorenbatterie für 100 oder 360 Amp. Offerten an das Ingenieurbureau Schönenberger in Romanshorn.

1246. Wer liefert Niederdruckdampfessel für Hobelspänefeuerung, 10 m² Heizfläche, für Schreinereien? Offerten mit Prospekten unter Chiffre A 1246 an die Exped.

1247. Wer hätte eine gebrauchte, guterhaltene Sägezahnfranze mit Schere billig abzugeben, sowie eine eiserne Zahnfranze, 1,20 m lang, mit dazu passendem Zahnrad zum Aufziehen einer Wasserfalle (Stellfalle)? Offerten unter Chiffre G 1247 an die Exp.

1248. Wer könnte eine solide Bauholzfräse, zugleich Säum- und Latenfräse liefern?

1249. Wer hätte zwei gußeiserne Riemenscheiben, 80 cm Durchmesser, 25—30 cm Breite, abzugeben? Gefl. Antwort mit Angaben der äußersten Preise, sowie Bohrung der Scheiben an Alwin Helwig, Maschinenhandlung, Bruggen (St. Gallen).

1250. Wer hätte einen ältern, kleinern, aber noch gut erhaltenen Steinbrecher billig abzugeben? Offerten unter Chiffre B 1250 an die Exped.

1251. Wer liefert 200 m² 60 mm starkes trockenes Weißbuchenholz?

1252. Wer hätte eine gut erhaltene Walzmaschine zum Biegen und Bombieren von Riemenscheiben zu verkaufen? Detaillierte Offerten unter Chiffre M 1252 an die Exped.

1253. Wer erstellt sogen. Widder? Welche Wassermenge fördert ein mäßig fließendes Bächlein von zirka 20 Sek. Liter auf 1—2 m Höhe und welches wären die ungefähren Kosten? Offerten unter Chiffre Z 1253 an die Exped.

1254. Wer liefert Ruberoid oder gleichwertiges Material zu Beobachtungszwecken? Preisofferten unter Chiffre A 1254 an die Exped.

1255. Wer liefert Tafelglas für ein Dachlicht mit gußeisernen Rahmen (Doppelglas) und Ritt, der an Eisen und Glas klebt und wetterbeständig ist?

1256. Wer hätte einen gebrauchten Kupferkessel oder einen verzintten zum Kochen von Spiritusküden billig abzugeben?

1257. Wer liefert jährlich einige tausend Stück Lärdrüder für Zimmer- und Haustürschlösser mit Schild dazu in billigeren und besseren Sorten? Offerten sind zu richten an Postfach 11644 Morfchach.

1258. Wer hätte einen Hoch- oder Niederdruck-Dampfessel, nicht über $\frac{3}{4}$ Atm. Druck, Heizfläche $2\frac{1}{2}$ m², abzugeben?

1259. Wie kann man Wasser aus einem Behälter in ein höher gelegenes Sauchloch pumpen mittelst einer Hochdruck-Wasserleitung? Offerten an Ant. Feiler, Baumeister, Triengen (Luzern).

1260. Gibt es einen Tarif für Lohnschnitt für Kundenholz (Bretter und Bauholz) pro Meter und wo ist solcher erhältlich und zu welchem Preis? Offerten unter Chiffre O 1260 an die Expedition.

1261. Wer liefert Spaltbandsägen zur Ristenfabrikation, neu oder gebraucht, jedoch gut erhalten? Offerten und Kataloge an Fritz Ripfer, mech. Schreinerei, Längengrund, Trub (Bern).

1262. Wer ist Abgeber eines gut erhaltenen, eisernen Reservoirs, 110×110×2—3 m? Antworten unter Chiffre W 1262 an die Exped.

1263. Wer liefert schöne Arvenholzbretter in Stärken von 30—50 mm und verschiedenen Längen? Offerten an Gebrüder Gasser, Baugeschäft, Lungern (Dob.)

1264. Wer hätte einen elektr. Motor, $\frac{1}{2}$ HP, 120 oder 500 Volt (Drehstrom), miet- oder kaufweise für 2—3 Monate billig abzugeben? Offerten an Gg. Steinemann, mech. Schmiede, Flawil (St. Gallen).

1265. Wer liefert gerade, zugeschnittene Schaufelstiele, Länge 140 cm und 45 mm Dicke, in Eschenholz? Offerten per 1000 Stück unter Chiffre B 1265 an die Exped.

1266. Wer liefert gute Glaserdiamanten und Stahlrollen?

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 3606 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE vormals E. Baumberger & Koch
Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 1148. Fensternägel aus prima Birkenholz, die schönsten und besten, liefert das Spezialgeschäft Arnold Karli in Bremgarten.

Auf Frage 1168. Ein Schloß namens „Wildenstein“ gibt es auch im württemb. Donautal in der Nähe des berühmten